

Aufruf zur Lesestadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Leseturmaktion war mit Ihrer Hilfe und Ihrem Einsatz in der Stadt Aachen ein großer Erfolg. Gerne möchte ich den Leseeifer der Kinder in der gesamten Städteregion weiter fördern und möglichst **alle Grundschul Kinder** mit ins Boot nehmen. Nun zu meiner Idee:

Jede Grundschule hat in ihrem Viertel einen größeren oder kleineren Turm,

den Kinder erlesen könnten zum Beispiel einen Kirchturm, einen Turm einer Moschee, einen Feuerwehrturm, einen Fabrikurm, einen Hochhausturm, einen Krankenhausturm, einen Schulturm, einen Kletterturm auf dem Schulhof usw. Kinder könnten sich mit ihrem Viertel besonders identifizieren wenn sie sich ihren Turm selbst aussuchen und als Schule gemeinsam einen Turm erlesen. Bitte begeistern sie die Kinder für diese Leseaktion und **teilen sie mir mit, welchen Turm** in welcher Höhe sie in ihrem Viertel erlesen wollen, damit ich dann eine **Turmlesekarte** von Aachener Schulen in Aachen und in der Städteregion erstellen kann.

Wie wird ein Turm erlesen:

Kinder lesen Bücher. Gemessen werden die Buchrücken der gelesenen Bücher, beaufsichtigt durch die Lehrerinnen und Lehrer. Die addierte Dicke der Buchrücken wird von allen Kindern der Schule addiert bis der Turm erlesen ist.

Da bei den Leseanfängern auch das Vorlesen für die sprachliche Entwicklung ungeheuer wichtig ist, dürfen bei den Klassen 1 und 2 auch vorgelesene Bücher mit der Zahl der Zuhörerinnen und Zuhörer multipliziert werden.

Lassen sie Aachen eine Lesestadt und die Städteregion eine Leseregion werden!

Mit freundlichem Gruß
Ute Ketteniß